

Ihr Weg zu ELAN:

Voraussetzung ist: Sie sind Kunde:in eines der nachfolgend aufgeführten Jobcenter.

Sprechen Sie ihre zuständige Integrationsfachkraft auf das Projekt ELAN an. Ihr Jobcenter wird mit Ihnen die Teilnahme prüfen und alle notwendigen Schritte einleiten.

AN DIESEN STANDORTEN DES BFW NÜRNBERG KÖNNEN SIE AN ELAN TEILNEHMEN.

Wenn Sie Kunde:in des Jobcenters Nürnberg Stadt sind:

BFW Außenstelle Nürnberg

Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg
Telefon 0911 938-7224

Wenn Sie Kunde:in der Jobcenter Bayreuth-Stadt oder Bayreuth-Land sind:

BFW Außenstelle Bayreuth

Kulmbacher Straße 103
95445 Bayreuth
Telefon 0921 745442-12

Wenn Sie Kunde:in des Jobcenters Hof-Stadt sind:

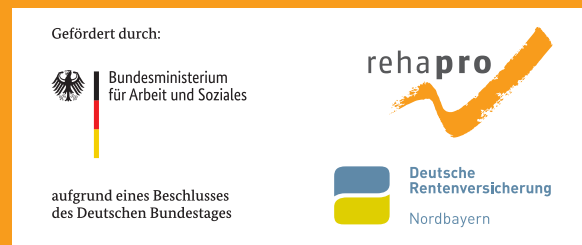
BFW Außenstelle Hof

Viceburgstraße 2
95032 Hof
Telefon 09281 85003-10

ELAN ist ein Projekt im Rahmen des Bundesprogramms rehapro, gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS).

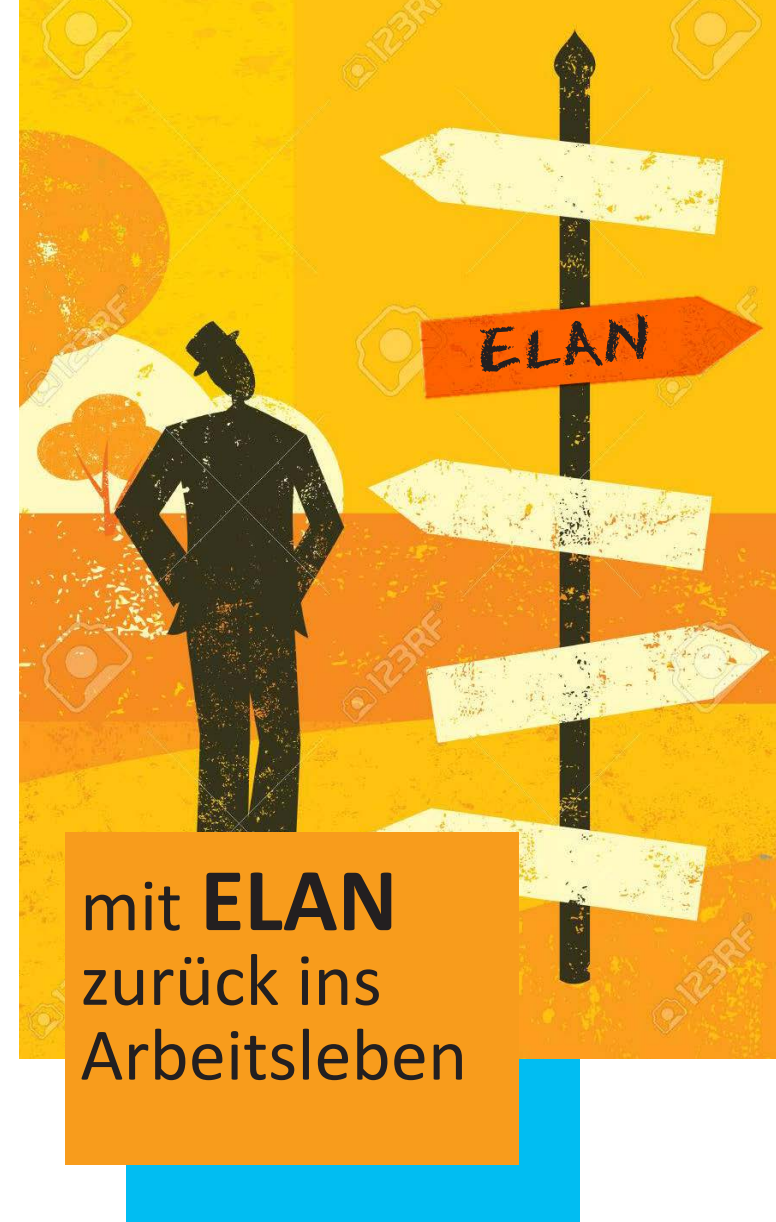
Das BMAS setzt mit dem Bundesprogramm rehapro den Auftrag aus § 11 SGB IX um, Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation durchzuführen. Ziel des Programms ist es, durch die Erprobung von innovativen Leistungen und innovativen organisatorischen Maßnahmen neue Wege zu finden, um die Erwerbsfähigkeit von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen noch besser zu erhalten bzw. wiederherzustellen.

ELAN findet unter der Regie der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (Antragsteller im förderrechtlichen Sinn) statt. Das Berufsförderungswerk Nürnberg erbringt die beruflichen Reha-Leistungen im Auftrag der DRV Nordbayern in der Rolle des Letztzuwendungsempfängers.



Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH
Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg

Telefon 0911 938-7261
info@bfw-nuernberg.de
www.bfw-nuernberg.de



Ablauf.

Wenn diese Punkte auf Sie zutreffen, dann sind Sie bei ELAN genau richtig!

- Sie sind schon länger ohne Arbeit und erhalten Arbeitslosengeld II.
- Eine gesundheitliche Einschränkung hindert Sie an der Wiederaufnahme einer Berufstätigkeit.
- Sie wollen wieder arbeiten – wünschen sich aber intensivere Unterstützung auf dem Weg dorthin.

NACH LÄNGERER ZEIT OHNE ARBEIT ENTSTEHEN VIELE FRAGEN:

- Reicht mein Können überhaupt noch aus?
- Finde ich mich im Arbeitsalltag wieder zurecht?
- Kann ich einen ganzen Arbeitstag gesundheitlich durchstehen?

MIT SOLCHEN UND ÄHNLICHEN FRAGEN SETZEN WIR UNS IM PROJEKT ELAN INTENSIV AUSEINANDER.

Zuerst finden wir gemeinsam mit Ihnen heraus, was Sie aktuell beruflich können und was Sie interessiert. Danach erarbeiten wir mit Ihnen berufliche Entwicklungsziele und ermitteln, welche Unterstützung Sie brauchen, um diese Ziele zu erreichen.

IN DEN FOLGENDEN MONATEN ARBEITEN WIR AUF IHRE RÜCKKEHR INS BERUFSLEBEN HIN.

Konkret abgestimmt auf Ihr persönliches Berufsziel erhalten Sie Unterstützung begonnen bei Qualifizierungsanteilen, Maßnahmen zur persönlichen Stabilisierung bis hin zu Bewerbungscoaching.

Im Rahmen von Praktika festigen Sie Ihre neu erlernten oder aufgefrischten Fähigkeiten und gewöhnen sich wieder an den beruflichen Alltag. Zudem bieten die Praktika eine gute Möglichkeit, Arbeitgeber von Ihren Fähigkeiten zu überzeugen.



Außerdem:

- ELAN bringt Sie aus dem Alg-II-Bezug in eine berufliche Reha mit Übergangsgeld.
- In einem individuellen Screening wird Ihr ganz persönlicher Unterstützungsbedarf ermittelt.
- Ein auf Sie persönlich abgestimmter Aktionsplan ist Ihr Wegweiser durch die Maßnahme.
- Bis zu 12 Monate steht Ihnen Ihre Fallbegleiter:in und eine Psychologin zur Seite.
- Persönliche Stabilisierung, Qualifizierung und Praktikumsphasen bereiten Sie auf die Wiederaufnahme einer Arbeit vor.
- Ihre Fallbegleiter:in unterstützt Sie bei der Stellensuche und der Bewerbung.
- Nach Aufnahme einer Beschäftigung können Sie bis zu 9 Monate die Nachbetreuung von ELAN nutzen.

WIR FREUEN UNS SCHON AUF SIE!